

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

30 (31.1.1885) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 30. Zweites Blatt.

Samstag den 31. Januar

1885.

## Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe

gingen ein: aus Karlsruhe: von L. R. 3 M., durch Herrn Pfarrer Bodenlein von einem evangelischen Amtsbruder Pastor N. in N. mit herzlichem Segenswunsch 50 M., durch Herrn Hofprediger Selbing von Pf. Wilhelm in Oberkirch 10 M.; aus Berlin: von der altkatholischen Gemeinde Berlin 50 M.; aus Düsseldorf: von L. R. in Df. 100 M.; aus Bänderoth: vom evangelischen Pfarrer Mayer Herrmann als vorläufiger Beitrag der dortigen Gemeinde 18 M.; aus Freiburg i. B.: durch Herrn Professor Michels von Herrn Pfarrer Kobnuber (Protestant) 10 M., von der freien Vereinigung in Münster in Westphalen 50 M.; aus Hühlscheid bei Solingen: von J. Klüppelberg 5 M.; aus München: durch Herrn Karl Nickerlen von einer kleinen Gesellschaft mit dem Motto „Liebet einander wie Euch selbst“ 13 M. 50 Pf.; aus Rommigen: von der altkatholischen Gemeinde 10 M.; aus Freiburg i. B.: von R. A. 30 M.; aus Grefeld: von Pastor Fay „mit den herzlichsten Segenswünschen für den Kirchenbau“ 225 M. Zusammen 574 M. 50 Pf. — Früher eingegangen: 14680 M. 13 Pf. — Zusammen: 15254 M. 63 Pf. — Wir bitten, alle weiteren Beiträge an Herrn Rentner L. Haendel in Karlsruhe, Stephaniensstraße 37, zu senden.  
Karlsruhe, den 25. Januar 1885.

Der Kirchenvorstand.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen wird das zum Nachlaß der Kaufmann Jaak Billigheimer Ehefrau, Lina geb. Stein von hier, gehörige, in der Schützenstraße dahier unter Nr. 86, einerseits neben Kutcher Jakob Wessinger, andererseits neben Bäcker Wendelin Grohmann gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 44 000 M.

Montag den 16. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 123 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 28. Januar 1885.

Groß-Notar

3.1.

## Fabrikat-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Samstag den 31. Januar 1885, Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal, Zähringerstraße 44, gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Kanapee, 1 Spiegel, 1 Waschtisch, 1 Amerikaneerstuhl;
- 2) 3 Ladentische, 1 Eisschrank, 1 Secretär, 1 Pfeilerkommode, 1 Kanapee;
- 3) 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 1 Amerikaneerstuhl und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 29. Januar 1885.

J. Chr. Sägler, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Ertlingerstraße 19 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und Vorgarten, zum 23. April zu vermieten und täglich von 10<sup>h</sup> bis 12 und 2 bis 3 Uhr anzusehen.

\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock von 1—3 Uhr.

\* Kaiserstraße 52 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3—4 Zimmern, heizbaren Mansarden, Küche, Keller, Trockerkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 121 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf den 23. April an eine ordentliche Familie zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

\* Karlsruferstraße 66 ist der 2. Stock, ganz für sich abgeschlossen, bestehend aus einem kleinen und ei-

nem großen Zimmer, nach der Straße gehend, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Luisestraße 22 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Schottmüller, Luisestraße 24.

\* Luisestraße 47 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

\* Marienstraße 21 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer etc., auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

\* Waldhornstraße 7, nächst dem Schloßplatz, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Holzstall, auf 23. April um den Preis von 400 Mark zu vermieten. Näheres im ersten Stock bei Frau Müller.

\* Waldhornstraße 37 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder auf April zu vermieten. — Ebendasselbst sind einthürige und zweithürige Kästen, Wasch- und andere Kommoden zu verkaufen.

\* 2.1. Werderplatz 39 ist der 2. Stock, enthaltend 4 große, schöne Zimmer, Mansarde 2 Keller, nebst dem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Werderplatz 53 (Gebäude), zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Wohnzimmer mit 4 Kreuzstühlen auf den Werderplatz und die Werderstraße gehend, Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, parterre im Bad.

\* 3.1. Eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller ist in einem ruhigen Hause an eine Dame oder kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstr. 33, 2. Stock.

\* 2.1. In dem Neubau Werderstraße 59 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, und die andere im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Mansarde, sowie im Hause Martenstraße 34 der 3. Stock von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Auskunft Marienstraße 34 im 1. Stock.

\* 3.1. Ein geräumiger Laden mit Wohnung ist sofort oder per 23. April zu vermieten bei Gehrüder Dees, Kriegstraße 34.

Laden zu vermieten.  
\* Sogleich oder auf 23. April ist ein Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und Magazin zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock von 1 bis 3 Uhr.

Ein gangbares Speccerei-Geschäft in lebhafter Lage ist sammt schöner Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.  
\* Ich suche auf 23. April eine Wohnung von 5—6 Zimmern im westlichen Stadtteil.  
Rechnungsrath Hund, Douglasstraße 8.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern oder 1 Zimmer und Küche wird zu mieten gesucht. Zu erfragen bei Frau Neutlinger am Mühlburgerthor im Brodhäuschen.

\* Eine Wohnung von 2—3 Zimmern sammt allem Zugehör wird von einer kleinen Familie von 2 Personen zwischen der Wald- und Kreuzstraße zu mieten gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre J. M. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Wir suchen eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern und eine Parterrewohnung von 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten.  
F. Kühenthal & Co.,  
Herrenstraße 15, parterre.

## Zimmer zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 43 sind im 4. Stock 2 schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Steinstraße 18 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. Preis 10 M.

\* Herrenstraße 44 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 25 ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten.

\* Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer für sogleich oder später zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

\* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 36, 1 Treppe hoch.

\* 2.1. Amalienstraße sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel an eine Dame auf 1. Mai zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Kaufmann Ludwig Dehl, Kaiserstraße 116.

2.1. Ein gut möbliertes, leicht heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Februar zu vermieten: Kriegstraße 89.

\* Werderstraße 55, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer, gut heizbar, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später zu vergeben.

Ein Pferdestall mit Burschenzimmer und Zugehör ist Waldhornstraße 7 zu vermieten, auch könnte derselbe als Magazin benützt werden.

Zimmer-Gesuche.  
\* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer wird gesucht. Offerten mit Preisangabe sind beim Diener im Ständehaus abzugeben.

\* Ein möbliertes Zimmer in der Sophienstraße oder deren Nähe wird sofort zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe wollen Waldhornstraße 8 im Hinterhaus im 3. Stock gemacht werden.

Auf sogleich oder 15. Februar wird von einem jungen Herrn in der Nähe des Schloßplatzes ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter K. T. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Möbliertes Zimmer gesucht (womöglich im Bahnhofstadtteil) zum Preise von ungefähr 12 M. Gefl. Offerten unter M. 49 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

\* Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Kindermädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Herrenstraße 3 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches die häusliche Wirtschaft versteht und Liebe zu Kindern hat, wird sofort oder auf 1. Februar gesucht: Kronenstraße 4 im 3. Stock.

**Auszuweisen**

6000 bis 10000 Mark auf guten Verlag. Offerten unter A. F. Nr. 25 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Kapital-Gesuch.**

2.1. **M. 40000** werden auf **II. Hypothek** gegen hinreichende Bürgschaft zu 5% auf ein großes Geschäftsbaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter **P. 6108a** an **Hausenstein & Boaler**, Waldstraße 36.

**8000 und 2500 Mark,**

getrennt, werden gegen dreifache Sicherheit auf neue Häuser I. und II. Hypotheken zu 5% von pünktlichen Zinszahlern aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten nimmt **Carl Hügle**, Bähringerstraße 55, 2. Stock, entgegen.

**Mädchen-Gesuch.**

2.1. Ein gejehtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle.

**Aug. Neukum**, Baden-Baden.

**Stelle-Antrag.**

2.1. Ein junger Mann, vollständig mit der **Gargarenz, Colonial- resp. Delicatessen-Branche** vertraut, wird per sofort gesucht. Dauernde Stellung. Hohes Salair wird zugesichert. Schriftliche Offerten mit Beifügung der Zeugnisse sind nach **Amalienstraße 7, Karlsruhe**, zu senden.

**Hausbursche,**

ein gewandter, fleißiger, findet **Herrenstraße 4** sofort Stelle.

**Ein jüngerer Hausbursche**

gesucht: **Hotel Viktoria**.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junges Mädchen, welches mehrere Jahre in einem Geschäft als Verkäuferin thätig ist, sucht zum 1. oder 15. Februar in einer Bäckerei oder Conditorei Engagement. Adressen bittet man unter **E. S.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine gesunde Ehenkammer**

sucht sofort eine Stelle. Näheres zu erfragen **Leffingstraße 7** im vierten Stock.

**Eine gesunde Amme,**

welche schon einige Zeit gestillt hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres erteilt **Frau Bühler**, **Waldstraße 49**.

**Anerbieten.**

\* Eine ordentliche Wittwe, welche schon einige Wochen stillte, wünscht noch einige Mal im Tag ein Kind zu stillen. Zu erfragen **Kronenstraße 4** im 3. Stock.

**Laufdienst-Gesuch.**

\* Eine junge, gewandte Frau sucht auf Februar einen Laufdienst. Zu erfragen **Durlacherstraße 58**.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine gejehte Person sucht einen Monatsdienst oder würde auch ein Kind einige Stunden im Tag spazieren führen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verloren.**

\* Verloren wurde in der Nähe des **Ludwigsplatzes** oder der **Karlstraße** eine graue, mit rothem Atlas verjeierte **Kinderkapuze**. Der redliche Finder möge dieselbe **Karlstraße 21** in der Wirtschaft abgeben.

**Zugelaufener Hund.**

\* Montag den 26. Januar ist dem Unterzeichneten ein junger **Jagdhund** zugelaufen. Derselbe kann gegen Ersatz der Einrückungsgebühr und Futterkosten innerhalb 8 Tagen abgeholt werden bei **Polizeidiener Weick** in **Darlanden**.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein sehr wenig getragenes **Polin-Kostüm** ist preiswürdig abzugeben: **Erbprinzenstraße 33**, parterre.

\* **Neußerst billig zu verkaufen:** fertige Betten, aufgerichtete halbfranzösische und Mainzer Betten von 45 M. an, ein- u. zweithürige Kästen, Gbiffonnieres, Kommoden von 20 M. an, Ovals, Wasch-, Nacht- und andere Tische von 3 M. an, Küchenschränke, Stühle, Garnituren in weiß und in Fantasiestoff mit Fransen u. Quasten, Chaiselongues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Kanapees, Kofte, Kofthaar- u. Seegrasmatrassen von 7 M. bei **G. Schnypin**, Tapezier, **Spitalstr. 26**.

\* **Im Auftrag stannend billig zu verkaufen:** 1 aufgerichtetes Mainzer Bett, 1 Gbiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Ovals und 1 anderer Tisch und Stühle, zusammen für 177 M., ferner eine neue Kofthaarmatrasse und eine Garnitur: **Herrenstraße 6** im Hinterhaus rechts.

**Für Bauunternehmer. Steinbruch-Verkauf.**

2.1. Einen rentablen Sandsteinbruch auf der **Gemarkung Durlach** hat der Unterzeichnete zu verkaufen.

**Johann Waltz** in **Grödingen**.

\* 2.1. **Ein Haus** mit Hof oder Garten wird hier zu kaufen gesucht. Anzahlung 30 000 bis 35 000 Mark. Unterhändler verbeten. Offerten unter **K. K. 307** Stadtpostlagernd.

**Wir suchen für kautionsfähige Wirthe Wirthschaften**

zu mietzen. **F. Kühenthal & Cie.**, **Herrenstraße 15**, parterre.

2 **Bierteils Plätze Parterre-Sperrsiß** hat sogleich zu vergeben

**Wilhelm Vieber**, Bogenbeschießer, im Hoftheatermagazingebäude, 2. Stock.

**Unterichts-Gesuch.**

\* Ein junger Mann wünscht Unterricht in der **französischen Sprache** zu nehmen. Offerten beliebe man gefl. unter **Nr. 21** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wollblumenpastillen,**

bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln à 50 Pf. empfiehlt die **Hofconditorei**

**Georg Behler Wittwe.**

Niederlagen bei **Luise Wolf Wittwe**, **Karl-Friedrichstraße 4**; **Conditorei Stöwener**, **Schützenstraße**; in **Durlach** bei **Ludwig Reifner**, **Conditorei**. 5.1.

**Mandarinen, Drangen,**

billig empfiehlt

**Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3**.

**Div. Geflügel**

und **holl. Schellfische** à 30 und 40 Pf.

empfehlen

**Carl Malzacher**, **Hoflieferant**, **Lammstraße 5**.

**Frische Schellfische,**

täglich eintreffend, per Pfund 30 Pf.

empfehlen

**L. Sturm**, gegenüber der **Infanteriekaserne**.

**Langoustes**

heute frisch eingetroffen bei

**L. Pfefferle**,

2.1. **Hirschstraße 31**.

**Holl. Schellfische, Cabeljan, Soles, Merlans, Kieler Bückinge, Sprotten** etc.

empfehlen

**Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3**.

**Ballblumen.**

Große Garnituren wie kleine Bouquets, einzelne Blumen und Blätter werden, um damit schnell zu räumen, zu und unter dem Einkaufspreise abgegeben im **Putz- und Blumen-Geschäft** von

**Jos. Vater**,

**Kaiserstraße 152**, gegenüber der **Infanteriekaserne**.

3.2.

**Spitzen** in acht und Imitation, **Spitzen-Gegenstände** jeder Art, **Chenillen-Fichus** und **Echarpes**

empfehlen zu den billigsten Preisen

**Geschwister Perrin**,

5.1. **Friedrichsplatz Nr. 9**.

Für die

**Ball-Saison**

empfehlen:

**Handschuhe, Strümpfe** in den feinsten Farben, **Spizen, Krausen, Chenille-Fichus, Echarpes, Corsetten, Wäsche** etc.

bis zu den feinsten Qualitäten

**Geschwister Knopf**,

**147 Kaiserstraße 147**.

Das Neueste

in **Rüschen und Balayeusen**, letztere von 20 Pf. an per Meter,

**Geschwister Perrin**,

5.1. **Friedrichsplatz Nr. 9**.

**Tanzschuhe.**

**Tanzschuhe** in größter Auswahl zu allen Preisen bei

**J. & S. Hirsch**, **Ecke der kl. Kirche**.

**E**mailirte Tafeln jeder Art, in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Otto Büttner.**  
 Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Die galvanische Anstalt von  
**Karl Kusterer,**  
 Birkel 30,

empfehlte sich zur Ausführung in Nickel oder Cuivre poli aller Art von Gegenständen, als: Lustres, kunstgewerbliche Gegenstände, Waffen, Beschläge, Standuhren 2c. 2c.



Die besten amerikanischen permanent brennenden

**Circulations-Füllöfen,**

mit höchster Auszeichnung prämiert, empfiehlt in **grösster Auswahl zu billigsten Preisen** 33.

unter Garantie  
**Otto Büttner.**

**Stroh- und Rohrseffel**  
 werden billig und dauerhaft geflochten, Strohfesse per Stück 1 Mark, Rohrseffel je nach der Größe bei  
 August Bittich, Schreiner,  
 Wielandstraße 8.

**Fräcke,**

sowie auch Hochzeitsanzüge werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von

**Friedrich Marfels,**  
 74. 123 Kaiserstraße 123.

**Ausstehende Forderungen**  
 werden auf gütlichem und gerichtlichem Wege eingezogen durch das Bureau von **B. Kossmann,** Birkel 24, parterre. 65.

Restauration zum  
**Deutschen Hof.**

Heute Abend 7 Uhr Anstich  
**Pilsner!! Pilsner!!**  
 direkt vom Faß, wozu freundlichst einladet  
**Schwörer.**

**Café Nowack.**

Heute Samstag Anstich von vorzüglichem

**Salvator,**  
 sowie eines ausgezeichneten Stoffes  
**Pilsener Bier.**  
**Ernst Mayer.**

**Sauerkraut.**  
 \* Sehr gutes Sauerkraut ist zu verkaufen: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

**Restauration Krauß.**  
 — Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt  
**W. Krauss,** Werberplatz.

**Restauration zur Einigkeit.**  
 \* Heute Samstag Mehlsuppe: Mittags frische Leber- und Griebenwürste, Abends Tellergerichte und Blunzen, wozu freundlichst einladet  
**Urban Schurhammer.**

**Guten Mittagstisch**  
 in und außer dem Hause empfiehlt 125.  
**Fr. Sachs,** zum Prinz Wilhelm.

Soeben erschien und ist bei mir vorrätig:  
**Die Ausichtslosigkeit**  
 der  
**Sozialdemokratie**

von  
**Dr. A. E. F. Schäffle,** Minister a. D.  
 Preis M. 1.80.

**E. Kundt,** Buchhandlung,  
 Kaiserstraße 144.

Ein ungemein interessanter Artikel über die jüngste der Alpenbahnen, die im Sommer eröffnete Vorarlbergbahn, lenkt im eben ausgegebenen Heft 11 der „**Illustrierten Welt**“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, vorm. Gd. Hallberger) die Aufmerksamkeit weiter Kreise auf sich. Der Autor, ein Ingenieur, der bei dem Bau des genialen Werkes selbst thätig war, schildert in der Kürze, aber außerordentlich anschaulich und instruktiv, diese neue That deutscher Ingenieurkunst, welche jetzt für den Handel mit dem Orient einen direkten Schienenweg in das Herz Oesterreichs, in zweiter Linie Deutschlands geschaffen. Eine sehr wertvolle Beigabe zu dieser Schilderung sind die zahlreichen Illustrationen von tüchtigen Kunstbauten wie landschaftlichen Schönheiten der Bahn. Neben diesem Artikel fesselt unser Interesse besonders eine Darstellung des Lebens der Eisvögel von Ruß und eine Angabe der Bereitung der jetzt viel besprochenen Kunstbutter. Der große Roman „Die Hochstapler“ von Wachenhusen entfaltet sich immer mehr zu einem umfassenden Bild der finstern Mächte, die in den dunklen Tiefen der Weltstädte wühlen, wie andererseits die reizende komische Erzählung Herz-Benzel die buntfarbige lustige Seite des Lebens vertritt. Dieß Heft, aus dessen reichhaltigem Inhalt wir nur Einiges und besonders Auffallendes hervorgehoben haben, bietet wieder außerordentlich viel Gutes aus allen Gebieten der Unterhaltung und des allgemein Interessirenden und gibt damit erneut den Beweis, wie ungemein billig dieses beliebte Familien-Journal bei dem Preis von nur 30 Pfennig pro Heft oder M. 1. 95 Pf. pro Quartal mit 13 Nummern ist.

**Abfallholz,**  
 vollständig trocken, ist stets vorrätig in der Schubliffenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Wohnung des Bestellers geliefert.

**Prima Ruhrfettichrot,**  
**gewaschene Rußkohlen,**  
**Wagerwürfelkohlen,**  
 Briquettes Marke **C. F.**  
 per Centner M. 1.40, bei Mehrabnahme bedeutend billiger, sowie

**Tannen- und Buchenholz,**  
 Klein gemacht und in Scheitern,  
 empfiehlt billigst  
**G. H. Durst,** Kohlengeschäft,  
 92. Werberplatz 25.

**Dankagung.**  
 Den Herren Vorgesetzten, Freunden und Kollegen unseres Bruders, des Herrn Oberzollinspektors **Otto Roman,** sagen wir hiermit innigen Dank für ihre Begleitung zu dessen letzter Ruherätte und alle die herzliche Theilnahme, welche sie uns bewiesen.  
 Karlsruhe, den 30. Januar 1885.  
**Die trauernden Geschwister.**

**Todes-Anzeige.**

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigstgeliebten Sohn und Bruder  
**Wilhelm**  
 heute Vormittag 10 Uhr nach nur zweitägigem Leiden im Alter von 15 Jahren zu sich in die ewige Heimath abzurufen.  
 Karlsruhe, den 30. Januar 1885.  
 Um stille Theilnahme bittet  
 die trauernde Familie:  
**J. Blessing,** Bahnwart.  
 Dieses statt besonderer Anzeige.  
 Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Beierheimer Allee 3, aus statt.

**Museums-Gesellschaft.**

44. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der erste Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) **von 10 bis 1 Uhr** in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.  
 Karlsruhe, den 1. Januar 1885.  
**Der Vorstand.**

**Philharmonischer Verein.**

Nächste Probe Mittwoch.

**Constantia.**

22. Nächsten Sonntag den 1. Februar findet im Gasthaus zum „**Weissen Bären**“ ein **Tanz-Französischen** statt, wozu die verehrlichen Vereinsmitglieder mit ihren Angehörigen hiermit eingeladen werden. Anfang Abends 7 1/2 Uhr.  
 Einzuführende müssen zuvor beim Vorstand angezeigt werden und erhalten hierfür Eintrittskarten.  
**Der Vorstand.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 1. Februar. I. Quartal. 18. Abonnements-Vorstellung. **Tristan und Isolde.** Handlung in drei Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.  
 Dienstag den 3. Februar. I. Quartal. 19. Abonnements-Vorstellung. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Aufzügen. Musik von Rossini. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Donnerstag den 5. Februar. I. Quartal. 20. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Unter Brüdern.** Lustspiel in einem Aufzuge von Paul Henze. Neu einstudirt: **Spielt nicht mit dem Feuer.** Lustspiel in drei Aufzügen von G zu Puttlitz. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Frankfurter Geld-Course am 29. Jan. 1885.**

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St. . . . .	16.19	16.16
in 1/2 . . . . .	16.18	16.14
Engl. Sovereigns . . . . .	20.41	20.36
Russ. Imperiales . . . . .	16.72	16.68
Ducaten . . . . .	9.61	9.56
al marco . . . . .	9.62	9.57
Dollars in Gold . . . . .	4.21	4.17
Holl. Silbergeld % . . . . .	—	167.50
Oesterr. fl. 100 St. „ . . . .	—	167.—
Gold al marco p. Z . . . . .	1397.—	1393.—
Ganz f. Scheideg. „ . . . .	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko. . . . .	148.40	146.40

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

29. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	27" 9"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 5	27" 9"	„	unwölk
6 „ Abds.	+ 2 1/2	27" 9"	„	hell
30. Jan.				
6 U. Morg.	— 3	27" 7"	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 5	27" 5"	„	„
6 „ Abds.	+ 1	27" 5"	„	unwölk

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Todesfälle:**  
 28. Jan. Elise Hofmann, alt 30 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Hofmann.  
 29. „ Friederike Schmidt, alt 82 Jahre, Wittve des Hofraths Schmidt.

# Gambrinus-Halle.

## Salvator-Bier-Mustich,

<sup>4</sup>/<sub>10</sub> Liter 12 Pfennig,

wozu höflichst einladet

### Joseph Karg.

## Liederhalle.

2.2. Samstag den 31. d. M. im obern Saal der „Bier Jahreszeiten“  
**Herren-Abend.**  
 Anfang 8 1/2 Uhr. Der Vorstand.



### Generalschule Jahr.

#### Verband Karlsruhe.

Sonntag den 1. Februar, Abends 8 Uhr, findet in dem uns gütigst überlassenen Saale des Bürgerverein Niederfranz unser diesjähriges

## Winterfest

statt. Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder, Freunde und Gönner höflichst ein und bemerken noch, daß für genügende Unterhaltung und Schlußkränzchen bestens gesorgt ist.

Karlsruhe, den 31. Januar 1885.

### Der Vorstand.

J. G. Kopp.

#### Fremde

übernachteten hier vom 29. bis 30. Januar.

**Bahnhof-Hotel.** Blatt, Kfm. v. Detmold. Sellmann, Kfm. v. Stuttgart. Deutsch, Kfm. v. Mainz. Engelberger, Kfm. v. Gernsbach. Berger, Kfm. v. Coblenz. Sankler, Kfm. v. Bingen a. Rh. Reichenhall, Chemiker v. Bern. Hildebrand v. Hornberg.

**Bayerischer Hof.** Küst, Hdlm. v. Heidelberg. Wörther, Schuhfabr. v. Hannover. Witt, Kfm. v. Heidelberg. Scheubner, Kfm. v. Rastatt.

**Darmstädter Hof.** Hüppach, Bäckermeister v. Speyer. Depel v. Heilbronn. Beder, Kfm. v. Speyer.

**Erbprinzen.** Auf der Heyde v. Bielefeld. Eiterede v. Dresden. Lande, Kfm. v. Mainz. Sachse, Kfm. v. Wien. Meyer, Kfm. v. Pforzheim. Schild, Kfm. v. Frankfurt. Bausch, Kfm. v. Gannstatt. Strahl, Kfm. v. Berlin. Biegel, Kfm. v. Frankfurt. Arthur, Kfm. v. Bismarck.

**Seiff.** Edert, Kanzleihilfsm. m. Frau u. Tochter v. Konstanz. Mann, Fabr. v. Göppingen. Gräßer, Hauptlehrer m. Frau v. Detmold. Weg, Fabr. v. Heilbronn. Hoff, Kfm. v. Landrecht. Borg, Kfm. v. Hamburg. Prinz, Kfm. v. Erfurt. Kohler, Kfm. v. Großholz. Sanger, Kfm. v. Mainz. Schnaid, Kfm. v. Ulm. Buring, Kfm. v. Hannover. Kiapp u. Fauser, Kf. v. Mannheim. Bötel, Kfm. v. Speyer. Ereyer, Kfm. v. Mühlhausen i. G. Schwarz, Kfm. v. Ilmenau. Köpp u. Dittinger, Kf. v. Stuttgart. Gölar, Kfm. v. Eulzbach. Nataré, Kfm. v. Nachen. Friedel, Kfm. v. Schw. Gmünd. Klein, Kfm. v. Eberbach.

**Goldener Adler.** Bederte, Kfm. v. Ulm. Gornorell, Hotelbes. v. Tübingen. Lieben, Techn. v. Neuwied. Böhlinger, Oekonom v. Fahrnau. Bechneil, Kupferstecher v. Konstanz. Selter, Kfm. v. Mannheim. Bechtold, Techniker v. Köln. Scherrer, Oekonom v. Fribach. Helling m. Frau v. Hamburg. Ventian, Reif. v. Belfort.

**Goldener Karpfen.** Echlaczel, Pfarrvikar v. Redaran.

**Goldene Traube.** Scheuerle, Priv. v. Pforzheim. Buchardt, Kfm. u. Reh, Geschäftsführer v. Stuttgart. Blau, Kfm. v. Mainz. Buchhüt, Kfm. v. Hall. Säterlin, Sattler, u. Märki, Landwirth v. Weill. Wader, Holzhdlr. m. Bruder v. Gonnweiler. Witschke, Holzhdlr. m. Bruder v. Schwann. Binder, Kfm. u. Hell, Gravir.

anstaltsbes. v. Stuttgart. Seidte, Mühlbauer v. Aglar. Herhausen, Ringel, Holzhdlr. v. Maximiliansau. Bach, Gendarm v. Stühlingen.

**Grüner Hof.** Gretzel, Kfm. m. Frau v. Bühl. Bach, Kfm. v. Wehrheim. Vogt, Kfm. v. Stuttgart. Berg, Kfm. v. Bens. Lang, Kfm. v. Altdorf. Kästle, Steuerförmlich v. Heidelberg. Feinz, Fabr. v. Ludwigsb. hafen. Krämer, Postprakt. v. Ludwigsburg.

**Hotel Germania.** Jiegler, Ofizier m. Frau v. Frankfurt. Lampart, Kfm. v. Augsburg. Engelhardt, Bauer u. Stroas, Kf. v. Frankfurt. Blumenfeld, Kfm. v. Berlin. Röder, Kfm. v. Dresden. Müller, Kfm. v. Köln. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Erggelet, Kfm. v. Freiburg. Fischl, Kfm. v. Prag. Zebner, Kaufm. v. Nachen. Zhelemann, Kfm. v. Delsitz. Reichenbach, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Große.** Nießen u. Jodisch, Kf. v. Köln. Hecht, Kfm. v. Nachen. Hüpper, Kfm. v. Jülich. Jäger, Kfm. v. Eberfeld. Buschhof, Kfm. v. Worms. Werner, Kfm. v. Lahr. Kopp, Kfm. v. Barmen. Gräbe, Kfm. v. Bielefeld. Holz, Kfm. v. Hannover. Münzer, Kfm. v. Kretzberg. Schalein, Kfm. v. Basel. Kraus, Kfm. v. Düsseldorf. Niemayer, Kfm. v. München. Kürner, Kfm. v. Berlin. Wiltner, Kfm. v. Magdeburg. Rathgeber, Kfm. v. Bromberg. Hammer, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Stoffleth.** Heese, Kfm. v. Metz. Beer, Kfm. v. Stuttgart. Heid, Kfm. v. Bammenthal. Birgden u. Müller, Kf. v. Remscheid. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Wood, Kfm. v. Dillig. Rall, Kfm. v. Heilbronn. Müller, Kfm. v. Berlin. Rünemund, Kfm. v. Bielefeld. Heft, Kunstmüller v. Bammenthal.

**Hotel Taunhäuser.** Fell, Kfm. v. Emmendingen. Roe, Kfm. v. Berlin. Kraft, Holzhdlr. v. Grefeld. Conrad, Geometer v. Heilbronn. Waldhofer, Rent. v. Neuwied. Sellmann, Kfm. v. Freiburg. Schulze, Telegraphenbeamter v. Mannheim.

**Hotel Viktoria.** Gittel, Kaufm. v. Neuenburg. Wagner, Ing. v. Basel. Sauter, Hotelbes. v. Singen. Müller, Ing. v. Berlin. Siegel, Priv. v. Heilbronn. Schulz, Kfm. v. Potsdam. Denzschel, Kfm. v. Hannover. Freudenthal, Kfm. v. Stuttgart.

**König von Preußen.** Wagner, Hdlr. v. Sternensfeld. Siern v. Leopoldshafen. Dotter, Müller v. Gp.

lingen. Diemer, Hdlr. v. Wiesloch. R. d. Kfm. v. Klippes. Baumgärtner, Kfm. v. Stuttgart. Water, Kfm. v. Bismarck. Treibel, Bäcker v. Döbel. Schindler, Bäcker v. Gillingen. Heile v. Völkelsheim.

**König von Württemberg.** Schiller, Kfm. v. Heilbronn. Restaurateur, u. Schmidt, Priv. v. Mannheim. Gauger, Monteur v. Gillingen. Komus, Bierbrauer v. Freiburg. Gerlach, Bierbrauer v. Schwarzbach. Hindling, Schriftföhrer v. Lahr. Schäfer, Schmied v. Riedels. Schiemer, Kammerföhrer v. Oppenau. Bollmar, Bierbrauer v. Biullendoorf. Moschmoser, Bierbrauer v. Baltenhausen. Reher, Bierbrauer v. Gbingen.

**Raffauer Hof.** Simon, Kfm. v. St. Johann. Durlacher, Kfm. v. Rippensheim. Klop, Kfm. v. Lauterburg. Springer, Kfm. v. Michelfeld. Sulzberger, Kfm. v. Wiesbaden.

**Reinz Mag.** Drees, Kfm. v. Leipzig. Steigelmann, Kfm. v. Neustadt. Marr, Kfm. v. Freiburg. Baumann, Kfm. v. Kassel. Wegel, Stüz u. Fromberg, Kf. v. Stuttgart. Du, Kfm. v. Rempten. Marr, Kfm. v. Mannheim. Benninghausen, Kfm. v. Grefeld. Wilhelm, Kfm. v. Pforzheim. Gabel, Kfm. v. Grefeld. Arbeiter u. Meyer, Kf. v. Speyer. Müller, Kfm. v. Worms. Heimer, Kfm. v. Frankfurt. Blasar, Kfm. v. Barmen. Giser, Kfm. v. Berlin. Rosenbusch, Kfm. v. Heilbronn. Bader, Kfm. v. Freiburg. Verdner, Kfm. v. München. Siedlinger, Arch. v. Heilbronn. Wann, Techn. v. Würzburg. Klein, Fabr. v. Kleinhubach. Strauß u. Braun, Kf. v. Stuttgart. Feisenstein, Kfm. v. Heilbronn. Mager, Kfm. v. Speyer. Linder, Kfm. v. München.

**Reichsadler.** Neg, Künstler v. Sternin. Becht, Landwirth m. Frau v. Schillberg.

**Rothes Haus.** Bender, Kaufm. v. Frankfurt. Köhr, Kfm. v. Dürheim. Nägele, Kfm. v. Wörth. Kiplinger, Kfm. v. Augsburg. Arth, Kfm. v. Heilbronn. Köstlin, Priv. m. Tochter v. Ludwigsb. hafen. Fr. Hebling v. Baden.

**Swarzer Adler.** Brauel m. Frau v. Gießen.

#### Gottesdienst. — 1. Februar 1885.

##### Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst Hr. Stadtpfarrer Schmidt.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Militär-Oberpfarrer Ringade.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Dekan Bittel.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer.

##### Christenlehre:

10 Uhr Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.

112 Uhr Kleine Kirche: Herr Hofprediger Helbing.

112 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dekan Bittel.

##### Diakonissenhauskirche:

Sonntag den 1. Februar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Th. Blumhardt.

Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Irion.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.

##### Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 28.

Vormittags 11 Uhr } Sonntagsschule.

Nachmittags 2 Uhr }

Abends 5 Uhr Jahresfest der Herberge zur Heimath, Festpredigt: Herr Pf. Theophil Blumhardt aus Epp.

Der evangelisch-lutherische Gottesdienst für Sonntag den 1. Februar fällt aus. (Gottesdienst in 8 Tagen, Vormittags 10 Uhr.)

##### Katholische Stadt-Gemeinde.

##### Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Busch.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Beuchert.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsbandacht.

##### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenheien.

##### Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Dr. Schüller,

Ecke der Bahnhof- und Marientstraße 1, Nachm. 14 Uhr.

##### Methodistengemeinde: im Betsaal, Zirkel 19a,

Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.